



Umgang mit schwierigen pädagogischen Situationen

– ein Persönlichkeits- und Deeskalationstraining

Manchmal müssen Pädagog/innen dort anfangen zu arbeiten, wo andere schon lange aufgegeben haben. Häufig treffen sie dabei auf junge Menschen, die in ihrem Leben bereits viele Fachleute kennengelernt haben. Mangelndes Vertrauen, versäumte Unterstützung und mitunter ein entwicklungsfeindliches Milieu machen die Arbeit mit diesen Menschen nicht einfach. Doch dabei brauchen gerade diese „ungeliebten“ Menschen unsere Zuneigung, auch wenn sie vielleicht alles tun um sich „unbeliebt“ zu machen.

Leitfaden des Seminars ist ein wertschätzender, optimistischer, humanistischer und motivierender Umgang mit den anvertrauten Menschen, allen Beteiligten und deren Bedürfnissen, unter Einbeziehung eines konstruktiven, zielorientierten Zugangs auf Fragestellungen und Zielsetzungen. Eine offensive und mutige Haltung ist sowohl für eine gelingende Deeskalation als auch eine ressourcenorientierte Förderung Grundvoraussetzung.

Die Inhalte, sowie die didaktisch-methodische Durchführung, richten sich hierbei nach den Wünschen und dem individuellen Erfahrungswissen der Kolleg/innen. Die hier aufgeführten Themen werden in jedem Fall angesprochen und in praktischen (auch in der Praxis einsetzbaren) Übungen metaphorisch behandelt. Demzufolge findet stets die Bedürfnislage der Seminarteilnehmer/innen unter Bezug ihres beruflichen Kontextes vorrangige Beachtung.

Inhalte:

- Bedürfnisse und Ziele (Situationen, welche eine Deeskalation erforderlich gemacht haben)
- Rolle, Funktion und Kenntnisstand (Einführung in die gedankliche Welt des Klienten)
- Die Bedeutung der eigenen Persönlichkeit (Körpersprache, Rhetorik, Kongruenz)
- Die Fallen des Konflikts (Statusspiele, Wahrnehmung, Emotionen)
- Gefühle auf dem Prüfstand
- Konfliktmanagement (Deeskalation im Kontext von Gewalt, Trauma und Transkulturalität)
- Individuelles Feedback (Motivations- und Lobkultur)

Das Seminar richtet sich an Kolleg/innen, die Bereitschaft zur aktiven Teilnahme und der persönlichen Weiterentwicklung haben.



Datum und Uhrzeit

07.05.2020 | 10:00 – 17:00 Uhr

08.05.2020 | 09:00 – 16:00 Uhr

Veranstaltungsort

Evangelische Akademie
Münchehäger Str. 6 | 31547 Rehburg-Loccum

Teilnehmer/innenzahl

max. 16

Zielgruppe

Mitarbeiter/innen aus Pro-Aktiv-Centren und Jugendwerkstätten

Referent

Ingo Bloess

Diplom-Sozialpädagoge

Veranstaltungsleitung

Landesarbeitsgemeinschaft der
Jugendsozialarbeit in Nieder-
sachsen (LAG JAW)

Kopernikusstraße 3
30167 Hannover

www.nord.jugendsozialarbeit.de
pro-aktiv@jugendsozialarbeit.de
0511 / 121 73-37 (Fax)

bei Fragen zum Inhalt

Franziska Hermes

Tel.: 0511 / 121 73-31

bei Fragen zur Anmeldung

Ina Samusch

Tel.: 0511 / 121 73-41

Diese Veranstaltung wird durch das
Niedersächsische Ministerium für Sozi-
ales, Gesundheit und Gleichstellung
gefördert.



EUROPÄISCHE UNION





Anmeldung zum Seminar

Umgang mit schwierigen pädagogischen Situationen am 07.-08.05.2020 in der Evangelischen Akademie Loccum

verbindliche Anmeldung
bitte bis zum 07.04.2020

per Fax unter 05 11/1 21 73-37
oder eingescannt per Mail:

ina.samusch@jugendsozialarbeit.de

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Seminar an:

Name des Teilnehmers / der Teilnehmerin

Einrichtung

Adresse der Einrichtung

Jugendwerkstatt Pro-Aktiv-Center Anderer

Tätigkeitsbereich

Leitung päd. Fachkraft Integrationscoach Anleiter/in Andere

Funktion

Tel. / Email

Mit Übernachtung

Ohne Übernachtung

Mit meiner Anmeldung bestätige ich, dass ich die Veranstaltungsbedingungen zur Kenntnis genommen habe und akzeptiere.

Die Teilnahmegebühr in Höhe von 140,- Euro (inkl. Übernachtung und Verpflegung – ohne Übernachtung 100,- Euro) bitte **nach Erhalt der Zusage** auf das folgende Konto überweisen:

Katholische Jugendsozialarbeit Nord
Bank für Sozialwirtschaft
BIC: BFSWDE33HAN
IBAN: DE64251205100001402100

Als Verwendungszweck bitte den **Namen des/der Teilnehmer/in** sowie das **Stichwort: „Umgang mit schwierigen Situationen“** angeben!



Veranstaltungsbedingungen

1. Veranstaltungsanmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Bitte verwenden Sie für die Anmeldung die entsprechende Vorlage.
Mit der Anmeldung erkennen Sie diese Veranstaltungsbedingungen an.
2. Nach Ablauf der Anmeldefrist erhalten Sie eine Zu- oder Absage an die von Ihnen angegebene Emailadresse. Bitte sorgen Sie eigenverantwortlich dafür, dass die Zu- oder Absage die angemeldete Person erreicht. Stellen Sie z.B. sicher, dass die angegebene Emailadresse korrekt ist, regelmäßig abgerufen oder ggf. weitergeleitet wird und das Emails der KJS Nord gmbH sowie LAG JAW nicht als Spam markiert werden.
Sollten Sie keine Rückmeldung erhalten, fragen Sie bitte unbedingt noch einmal nach.
3. Die Veranstaltungsgebühren sind nach Erhalt einer Zusage auf das angegebene Konto zu überweisen. Die Teilnahmegebühr beinhaltet den Seminarbeitrag, Verpflegung und ggf. Unterkunft. Nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht erstattet werden.
4. Bei Ausfall einer Veranstaltung wegen zu geringer Teilnehmerzahl oder infolge höherer Gewalt (z.B. Ausfall des/der Referent/in), besteht kein Anspruch auf Durchführung der Veranstaltung. Im Falle einer Absage werden bereits entrichtete Teilnahmegebühren zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche bestehen für die Teilnehmenden nicht.
5. Tritt ein/e Teilnehmer/in nach Erhalt der Zusage, unabhängig aus welchem Grund, von der Anmeldung zurück oder erscheint nicht zur Veranstaltung stellen wir Ihnen die volle Teilnahmegebühr in Rechnung. Dies gilt nicht bei Benennung eines Ersatzteilnehmers / einer Ersatzteilnehmerin. Eventuell kann hierzu auf eine Warteliste zurückgegriffen werden, sprechen Sie dafür die LAG JAW an.
6. Im Zusammenhang mit Ihrer Anmeldung werden personenbezogene Daten gespeichert. Die Daten unterliegen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie dem Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (KDG). Ihr vollständiger Name sowie die von Ihnen angegebene Einrichtung erscheinen in einer Liste, die alle Teilnehmer/innen, Referent/innen und ggf. Mitarbeiter/innen des Tagungshauses vor der Veranstaltung erhalten.